

Alle Schularten

Alle Schularten

Alle Schularten



Personalführung/Personalentwicklung: Kurse für Schulaufsicht, Schulleitung, Seminausbildung, Beratungslehrer, Schulpsychologen, Fachberater, Fachbetreuer (siehe Seite 19)

Alle Schularten

A Text siehe Seite 20 01.02.–05.02.2010 **3**

Lehrgang für Beratungslehrkräfte (Oberbayern) – 1. Woche

A Text siehe Seite 20 01.02.–05.02.2010 **4**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 58
– 5. Lehrgangswoche

A Text siehe Seite 21 03.02.–05.02.2010 **8**

Gleichstellungsarbeit – Gender Mainstreaming

A Text siehe Seite 21 08.02.–12.02.2010 **12**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 59
– 5. Lehrgangswoche

A Text siehe Seite 23 08.02.–12.02.2010 **14**

Supervision an Schulen: Ausbildung S 2 – Kurs I

A 08.02.–12.02.2010 **212**

Streitschlichtung – Peer-Mediatoren ausbilden

Leitung: IRin Angelika Klemenz-Klebl
Teilnehmer: 20
Lehrgangsort: Riedenburg
Zielgruppe: Lehrkräfte
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Fachunabhängig
Anmeldeschluss: 20.12.09

Das Streitschlichterprogramm ist ein Beitrag zur Entwicklung einer Streitkultur und einer strukturierten Konfliktvermittlung an Schulen. Die Schüler sollen befähigt werden, ihre Auseinandersetzungen eigenverantwortlich zu lösen.

Im Lehrgang werden Grundsätze der Peer-Mediation vorgestellt.

Zentrale Fragen sind:

- Wie werden Streitschlichter gewonnen?
- Wie werden sie für ihre Arbeit trainiert?
- Welchen Einfluss kann dies auf das Schulklima haben?

Besondere Hinweise: Da die Arbeit im Team Voraussetzung für die Implementierung von Streitschlichtungsprogrammen sein soll, werden Schultandems bei der Zulassung besonders berücksichtigt.

Der Lehrgang findet im Schullandheim Riedenburg, Niederbayern, statt. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Kooperation mit der Bayerischen Akademie für Schullandheimpädagogik, Röthenbach

A Text siehe Seite 24 17.02.–19.02.2010 **16**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Kommunikation/
Schulentwicklung/Schulorganisation (A2/3/4/8)

A Text siehe Seite 24 17.02.–19.02.2010 **17**

Systemisch-lösungsorientierte Beratung:
Ausbildungssequenz – Kurs II

A Text siehe Seite 25 22.02.–24.02.2010 **21**

Fortbildungstagung der Sprecherinnen und Sprecher der
medienpädagogisch-informationstechnischen Beratung (MIB)
in Bayern

A Text siehe Seite 26 22.02.–26.02.2010 **24**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 60
– 5. Lehrgangswoche

A 22.02.–26.02.2010 **219**

Typografie und Layout

Leitung: OStR Günther Lehner
Teilnehmer: 17
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Lehrkräfte, die an Schülerzeitungen, Jahresberichten, Flyern und anderen Schriften der Schule mitwirken

Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Fächerübergreifend/Kunst
Anmeldeschluss: 03.01.10

Akademie Dillingen

Die Teilnehmer lernen Grundprinzipien guten Layouts kennen, erfahren, nach welchen Kriterien Schriften entwickelt werden und wie man sie auswählt. Auch auf Fragen wie Gestaltung von Logos und Grafiken, Erstellen und Einbinden von Fotos, Farbdesign, Urheber- und andere Medienrechte wird eingegangen.

Schwerpunkt des praktischen Teils dieses Lehrgangs ist das Erstellen einer Publikation bzw. das Entwickeln des Grunddesigns dafür mit Hilfe eines Layout-Programms (Adobe InDesign, Scribus, MS Publisher, CorelDraw, Photoshop, o.ä.). Theoretisch vermittelte Kenntnisse werden unmittelbar in praktische Ergebnisse und Erfahrungen umgesetzt.

Besondere Hinweise: Die Teilnehmer werden gebeten, einschlägige Materialien und Dateien mitzubringen. Eigene Notebooks können verwendet werden, es stehen aber auch PCs der Akademie zur Verfügung.

A Text siehe Seite 26 24.02.–26.02.2010 **28**

Fortbildungstagung der Schulentwicklungskoordinatoren und -berater

A Text siehe Seite 28 01.03.–05.03.2010 **34**

**Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 61
– 3. Lehrgangswochen**

A Text siehe Seite 28 01.03.–05.03.2010 **35**

Supervision an Schulen: Ausbildung S 2 – Kurs II

A Text siehe Seite 28 01.03.–21.03.2010 **36**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Führung/Kommunikation (A2/3) – Online-Seminar zum Lehrgang Nr. 78/96 vom 28.04.–30.04.2010

A Text siehe Seite 31 08.03.–10.03.2010 **45**

**Führungskräfte-Vorqualifikation:
Steigerung der Professionalität durch Moderation (A7):
Konfliktmoderation – Kurs III**

A Text siehe Seite 32 08.03.–12.03.2010 **50**

**Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 62
– 3. Lehrgangswochen**

A Text siehe Seite 32 10.03.–12.03.2010 **51**

**Führungskräfte-Fortbildung: Orientierungskurs
– Beobachterschulung (C4)**

A 10.03.–12.03.2010 **237**

Migration und Integration (KommMit)

Leitung: IRin Angelika Klemenz-Klebl
Teilnehmer: 75
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Lehrkräfte und Schulleiter, deren Schulen sich bei dem Schulversuch „KommMIT“ beteiligen.

Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Fachunabhängig
Anmeldeschluss: 17.01.10

Die Schulen sollen sich über Möglichkeiten und Maßnahmen informieren, die ihnen vom Staatsministerium oder vom ISB zur Unterstützung geboten werden. Die Teilnehmer können sich in Workshops und Vorträgen weiterbilden, die für die schulinterne Umsetzung gebraucht werden.

Schwerpunkte:
– Sprachbildung
– Förderung interkultureller Kompetenzen
– Evaluation
– Qualitätsmanagement

Es wird erwartet, dass sich die Teilnehmer im Lehrgang in Arbeitskreisen einbringen und ihre Konzepte und Projekte einander vorstellen sowie sich nach Möglichkeit gegenseitig unterstützen.

Besondere Hinweise: Es wird gebeten, dass sich von jeder der KommMIT-Schulen ein Tandem anmeldet.

Alle Schularten

A Text siehe Seite 33 15.03.–19.03.2010 **54**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 63
– 3. Lehrgangswochen

A 15.03.–19.03.2010 **243**

Planung und Konzeption von IT-Netzen an Schulen

Leitung: StD Georg Schlagbauer
Teilnehmer: 12
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: IT-Multiplikatoren, die mit der Planung von Netzwerken an Schulen befasst sind
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: EDV/Informationstechnologie/IT-Berufe
Anmeldeschluss: 24.01.10

Computernetze an Schulen existieren in vielfältigen Varianten und unterscheiden sich erheblich bei

- den für Schüler und Lehrer angebotenen Diensten,
- dem Aufwand der Lehrkräfte für die Einarbeitung,
- der Anfälligkeit für Fehler,
- den Beschaffungskosten,
- den notwendigen Kenntnissen zur Administration
- sowie dem regelmäßigen Aufwand für die Administration des Netzwerkes.

In diesem Lehrgang werden die Fragestellungen besprochen, die zur Entscheidung für eine bestimmte IT-Infrastruktur an einer Schule führen können. In praktischen Beispielen werden verschiedene IT-Lösungen eingerichtet und der Aufwand zur Einarbeitung, Einrichtung und Pflege dargestellt.

Besondere Hinweise: Der Lehrgang richtet sich an IT-Multiplikatoren, IT-Dienstleister und Lehrkräfte, die mit der Beratung von Schulen im IT-Bereich betraut sind. Der Lehrgang setzt gute Netzwerkkenntnisse und gute Windows-Kenntnisse voraus (siehe <http://alp.dillingen.de/schulnetz>). Anerkennung zum Teil als Führungfortbildung.

A Text siehe Seite 34 19.03.–19.03.2010 **57**

Gewalt – eine stetige Herausforderung für Schule und Unterricht

A Text siehe Seite 34 22.03.–24.03.2010 **58**

Führungskräfte-Vorqualifikation:
Kommunikation/Konfliktgespräche (A3)

A 22.03.–26.03.2010 **258**

Drehort Schule

Leitung: OStR Günther Lehner
Teilnehmer: 25
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Lehrkräfte, die im Unterricht Filmprojekte durchführen
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Fächerübergreifend
Anmeldeschluss: 31.01.10

Der Lehrgang richtet sich an Lehrkräfte, die mit ihren Schülern Filmprojekte auf einer handwerklich und künstlerisch seriösen Basis durchführen möchten. Zu mehreren vorgegebenen Themen werden Drehbücher zu kleinen Filmclips geschrieben und filmsprachlich umgesetzt. Filmdramaturgie für Kurzfilme sowie eine ausführliche Einführung in den Umgang mit Einstellungsgrößen, Kamerapositionen, Schnittverfahren und Nachvertonungen ermöglichen einen sicheren Umgang mit filmischen Mitteln bis hin zur Montage. Vorkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht erforderlich.

Besondere Hinweise: Der Lehrgang beinhaltet aktive, praktische Mitarbeit der Teilnehmer.

Akademie Dillingen

A 22.03.–26.03.2010 **262**

Klassenfahrten und Schullandheimaufenthalte – richtig geplant, gut organisiert, erfolgreich durchgeführt – Multiplikatoren Ausbildung –

Leitung: IRin Petra Hiebl / Gerhard Koller
 Teilnehmer: 20
 Lehrgangsort: Trausnitz
 Zielgruppe: Lehrgang für künftige Lehrgangsleiter des Deutschen Jugendherbergwerks in Kooperation mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung und den Seminaren

Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Fachunabhängig
 Anmeldeschluss: 31.01.10

Besondere Hinweise: Anmeldung über FIBS bitte nur nach Aufforderung durch die Akademie!
 Der Lehrgang findet in der Jugendherberge Trausnitz statt. Eine Einzelzimmerunterbringung ist grundsätzlich möglich.
 Kooperation mit dem Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Bayern e.V., München

A Text siehe Seite 35 24.03.–26.03.2010 **62**

Vorkurs VB 1 – Weiterbildung zur „Beratungslehrkraft“

A Text siehe Seite 35 29.03.–31.03.2010 **64**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit Assessment-Aufgaben (A1)

A Text siehe Seite 36 29.03.–31.03.2010 **65**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit Assessment-Aufgaben (A1)

A Text siehe Seite 36 29.03.–31.03.2010 **66**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit Assessment-Aufgaben (A1)

A Text siehe Seite 36 29.03.–01.04.2010 **67**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Kommunikation – Grundlagentraining und Beratungsgespräch (A3)

A Text siehe Seite 37 29.03.–01.04.2010 **68**

Weiterqualifizierung der Evaluations-Teams: Interviewtechnik/Gesprächsführung/Unterrichtsbeobachtung

A Text siehe Seite 37 29.03.–01.04.2010 **69**

Weiterqualifizierung der Evaluations-Teams: Interviewtechnik/Gesprächsführung/Unterrichtsbeobachtung

A Text siehe Seite 37 29.03.–01.04.2010 **70**

Supervision an Schulen: Ausbildung S 1 – Kurs VII

A Text siehe Seite 37 06.04.–08.04.2010 **71**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit Assessment-Aufgaben (A1)

A Text siehe Seite 37 06.04.–08.04.2010 **72**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit Assessment-Aufgaben (A1)

Alle Schularten

A Text siehe Seite 38 06.04.–09.04.2010 **73**

Supervision an Schulen: Ausbildung S 2 – Kurs III

A Text siehe Seite 38 07.04.–09.04.2010 **74**

Führungskräfte-Vorqualifikation:
Führungsaufgabe Gesundheitsmanagement (A4)

A 12.04.–16.04.2010 **275**

Lehrerfortbildung Online: Entwicklung von
online-gestützten Lehrerfortbildungsangeboten

Leitung: IR Johannes Böttcher M. A.
Teilnehmer: 6
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Lehrkräfte
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Medienerziehung

Ziel des Lehrgangs ist es, ein Fortbildungsformat für online-gestützte Angebote zur Lehrerfortbildung zu entwickeln, das praxisorientierte Themen der Unterrichts- und Schulentwicklung aufgreift. Dabei kommt das Learning-Management-System Moodle zum Einsatz. Ergebnisse des Lehrgangs fließen in Kurse ein, die im Rahmen der online-gestützten Lehrerfortbildung angeboten werden.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- Grunderfahrungen bei der Arbeit mit einem Learning-Management-System (entweder als Lerner oder als Entwickler von Inhalten);
- Einreichen einer kurzen Projektskizze (Fortbildungsinhalt, Mehrwert für die Lehrkräfte in den Schulen, mögliche Strukturierung der Thematik (Adresse: j.boettcher@alp.dillingen.de oder s.schnitzler@alp.dillingen.de));
- Bereitschaft, das erarbeitete Fortbildungsangebot nach dem Präsenzlehrgang weiterzuentwickeln;
- Bereitschaft, als Moderator in der Evaluationsphase des Angebots zur Verfügung zu stehen (Entwickler erhalten vorrangig eine Zulassung zur Ausbildung von Online-Moderatoren);
- Bereitschaft, das erarbeitete Fortbildungsangebot gemeinsam mit der Lehrgangsleitung und -betreuung zu optimieren;
- Bereitschaft, im Rahmen der Lehrerfortbildung (auch im Rahmen von Kooperationsprojekten) die Nutzungsrechte für das

Fortbildungsangebot gegen ein einmaliges Honorar zu übertragen.

Besondere Hinweise: Feststehender Teilnehmerkreis! Eine Anmeldung zu diesem Kurs ist nicht erforderlich!

Die Ergebnisse werden im Anschluss an den Lehrgang von den Teilnehmern in einem Learning-Management-System (Moodle) aufbereitet. Dabei werden Autoren vom Leitungsteam des Lehrgangs betreut. Bei der praktischen Umsetzung mit den Teilnehmern werden die Autoren als Co-Moderatoren eingebunden, um das Angebot auf der Grundlage von Feedbacks zu optimieren.

A 12.04.–16.04.2010 **276**

Faszination Erde – Modelle und Experimente

Leitung: StDin Evelin Mederle / Jandausch Christa
Teilnehmer: 25
Lehrgangsort: Bauersberg
Zielgruppe: Lehrkräfte
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Fächerübergreifend
Anmeldeschluss: 21.02.10

Das Schullandheim Bauersberg/Rhön bietet als außerschulischer Lernort eine Vielzahl von Möglichkeiten, den Unterricht in naturwissenschaftlichen Fächern durch Handlungsorientierung mit neuen Impulsen zu beleben.

Im Mittelpunkt steht neben der Vermittlung von Grundinformationen die Umsetzung geowissenschaftlicher Erkenntnisse im Unterricht aller Schularten und Jahrgangsstufen. Ausgehend von einer Reise durch die Erdgeschichte werden Einblicke in die Entstehung des Weltalls und unseres Sonnensystems gegeben, die fast unvorstellbaren Raum- und Zeitdimensionen werden durch Modelle und Experimente veranschaulicht. Plattentektonische Prozesse, vulkanische Aktivitäten und die Elemente Gesteine und Fossilien, Boden und Wasser stehen im Zentrum der Veranstaltung.

In Kleingruppen führen die Teilnehmer selbst Experimente und Versuche durch und bauen Modelle. Der Lehrgang gibt Anregungen für Projekte, die sich mit den Themen Vulkanismus, Gesteine, Boden und Wasser, beschäftigen.

Bei Exkursionen zu ausgewählten geographisch und geologisch interessanten Orten der Rhön wird zusätzlich auf Fragen der Exkursionsdidaktik und der Orientierung im Gelände eingegangen.

Akademie Dillingen

Besondere Hinweise: Eine Einzelunterbringung kann nicht in jedem Fall garantiert werden (ggf. zu zweit im Mehrbettzimmer). Kooperation mit der Bayerischen Akademie für Schullandheimpädagogik, Röthenbach

A 12.04.–16.04.2010 277

Fit und gesund im Lebensraum Schule – Gesundheitsförderung auf Klassenfahrt in Jugendherbergen

Leitung: IRin Petra Hiebl / R Siegfried Herrmann
 Teilnehmer: 25
 Lehrgangsort: Bad Tölz
 Zielgruppe: Lehrkräfte
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Fächerübergreifend
 Anmeldeschluss: 21.02.10

Viele Schülerinnen und Schüler haben im Schulalltag zu wenig Bewegung und ernähren sich falsch. Der Aufenthalt in der Jugendherberge zeigt Projekte, um Schüler zu einer gesunden Ernährung und zu mehr Bewegung heranzuführen. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Vorstellen der Angebote der Jugendherberge Bad Tölz.

Besondere Hinweise: Der Lehrgang findet in der Jugendherberge Bad Tölz statt. Eine Einzelzimmerunterbringung ist grundsätzlich möglich. Kooperation mit dem Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Bayern e.V., München

A 12.04.–16.04.2010 278

Handlungs- und projektorientierter Geschichtsunterricht beim Schullandheimaufenthalt in Jugendherbergen (Thema: Steinzeit)

Leitung: IRin Petra Hiebl / FöL Jürgen Herbst / Rudolf Schönauer
 Teilnehmer: 25
 Lehrgangsort: Forchheim
 Zielgruppe: Lehrkräfte, die ihren Schülern die Steinzeit handlungsorientiert und experimentell näherbringen möchten
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Fächerübergreifend/Geschichte
 Anmeldeschluss: 21.02.10

Der Lehrgang bietet eine projektorientierte Konzeption, welche handlungsorientiertes Arbeiten im Unterricht aufzeigt und durchführbar macht.

Diese Arbeitsform des offenen Unterrichts ermöglicht fächerübergreifend individuelle Lernerfahrungen, unterstützt kommunikative Aspekte und soziale Interaktionen. Am Beispiel Steinzeit soll diese Konzeption vorgestellt werden, die jederzeit auf andere Zeitepochen und Fachbereiche übertragen werden kann.

Zum Thema Steinzeit werden aus dem Bereich der experimentellen Archäologie Verfahren und Techniken erprobt und Experimente durchgeführt.

Unter Einbeziehung nachgewiesener Materialien werden Alltagsgegenstände, Werkzeuge und Schmuck mit den entsprechenden Verfahrensweisen hergestellt. Feuersteinmesser, Pfeilschäfte, Pfeilspitzen und Höhlenlampen, die Birkenpechgewinnung, Zunderherstellung, Steinbearbeitung und Techniken der Höhlenmalerei stellen einen Ausschnitt aus dem Programm dar. Alle Lehrgangsinhalte können mit der eigenen Klasse in der Schule oder bei einem Aufenthalt in der Jugendherberge umgesetzt werden.

Besondere Hinweise: Der Lehrgang findet in der Jugendherberge Forchheim statt. Eine Einzelzimmerunterbringung ist grundsätzlich möglich.

Kooperation mit dem Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Bayern e.V., München

Alle Schularten

A 19.04.–23.04.2010 **285**

SCHULNETZ – Qualifizierung für IT-Multiplikatoren und Systembetreuer – Sichere Internetanbindung von Schulen

Leitung: StD Georg Schlagbauer
 Teilnehmer: 12
 Lehrgangsort: Dillingen
 Zielgruppe: Systembetreuer, IT-Multiplikatoren
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Informationstechnologie
 Anmeldeschluss: 28.02.10

Der Router in der Schule stellt die Verbindung zum Internet her und ist damit der zentrale Punkt, an dem die Sicherheit des Schulnetzes ansetzt. Ziel dieses Lehrgangs ist es, die Möglichkeiten zum Absichern eines Schulnetzes kennen zu lernen. Damit lassen sich die Sicherheitsanforderungen für eine Schule definieren und Konzepte für die Umsetzung entwickeln.

Im Kurs werden die technologischen Voraussetzungen und die organisatorischen und didaktischen Aspekte eines Schulnetzes anhand von Fallstudien besprochen und in einem Netzwerklabor praktisch durchgeführt:

- Anforderungen an ein funktionierendes Schulnetz
- Grundsätzliche Funktionsweise eines Routers
- Kontent-Filter, Sperren und Zulassen von Internetdiensten
- Zugriffsmöglichkeiten von Außen in das Schulnetz
- Trennung von Unterrichtsnetz und Verwaltungsnetz

Besondere Hinweise: Die Systembetreuung an bayerischen Schulen wird durch die Fortbildungsinitiative SCHULNETZ unterstützt. Die Qualifizierung ist modular aufgebaut.

Der Lehrgang richtet sich an Systembetreuer und Lehrkräfte, die mit der Beratung von Schulen im IT-Bereich oder mit der Schulung von Systembetreuern betraut sind.

Der Lehrgang beinhaltet einen Eingangstest und schließt mit einer praktischen Prüfung ab.

Details sind unter <http://alp.dillingen.de/schulnetz> dargestellt.

Teilnahmevoraussetzungen:

Der Lehrgang setzt gute Netzwerkkennnisse und gute Windows-Kennnisse voraus. Diese werden z. B. in den Kursen „Grundlagen der Schulvernetzung“ und „Microsoft-Windows-Netzwerke“ vermittelt (<http://alp.dillingen.de/schulnetz>).

Anerkennung zum Teil als Führungfortbildung.

A Text siehe Seite 42 21.04.–23.04.2010 **91**

Seminar für Leiter der staatlichen Schulberatungsstellen

A Text siehe Seite 43 26.04.–28.04.2010 **94**

Fortbildungstagung für medienpädagogisch-informationstechnische Berater (MIB)

A Text siehe Seite 43 26.04.–30.04.2010 **95**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 58 – 6. Lehrgangswoche

A 26.04.–30.04.2010 **297**

SCHULNETZ – Qualifizierung von Systembetreuern – Linux-Netzwerke

Leitung: StD Georg Schlagbauer
 Teilnehmer: 12
 Lehrgangsort: Dillingen
 Zielgruppe: IT-Multiplikatoren, Systembetreuer
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Informationstechnologie
 Anmeldeschluss: 07.03.10

Die Systembetreuung an bayerischen Schulen wird durch die Fortbildungsinitiative SCHULNETZ unterstützt. Die Qualifizierung ist modular aufgebaut.

Dieser Lehrgang beinhaltet den Einsatz von Linux als Netzwerkbetriebssystem in der Schule. Schwerpunkt ist die Nutzung von Linux als Arbeitsplatz-Betriebssystem.

In praktischen Übungen werden die bei der Betreuung eines Unterrichtsnetzes anfallenden Tätigkeiten nachgestellt.

Besondere Hinweise: Der Lehrgang beinhaltet einen Eingangstest und schließt mit einer praktischen Prüfung ab.

Nähere Hinweise: <http://alp.dillingen.de/schulnetz>

Der Kurs Linux-Netzwerke setzt gute Netzwerkkennnisse und gute Windows-Kennnisse voraus. Diese werden in den Kursen „Grundlagen der Schulvernetzung“ und „Microsoft-Windows-Netzwerke“ vermittelt.

Anerkennung zum Teil als Führungfortbildung.

Akademie Dillingen

A Text siehe LG Nr. 275 26.04.–30.04.2010 **298**

Lehrerfortbildung Online: Entwicklung von online-gestützten Lehrerfortbildungsangeboten

A 26.04.–30.04.2010 **301**

Experimentelle Zeichentechniken in der Natur – Schullandheimlehrgang

Leitung: OStR Günther Lehner
Teilnehmer: 20
Lehrgangsort: Leinach
Zielgruppe: Lehrkräfte
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Kunst
Anmeldeschluss: 07.03.10

Durch vielfältige Versuche in der Natur sollen die Teilnehmer neue Gestaltungs- und Zeichentechniken kennenlernen. In Teamarbeit und im Ausprobieren entsteht ein ästhetischer Grundwortschatz zur Leitung und Durchführung eigenständiger Projekte. Es stehen Ästhetisierungsprozesse durch bildnerische Arbeit in der Natur im Vordergrund. Neuartige Techniken und gestalterische Versuche führen zu erlebten Ergebnissen. Wahrnehmungsprozesse in der Natur werden durch Gestaltprozesse des Menschen sichtbar, die zweidimensionale Zeichnung bekommt Dimension.

Alle Lehrgangsinhalte können mit der eigenen Klasse in der Schule oder bei einem Schullandheimaufenthalt umgesetzt werden. Workshops und einführende Referate in freier Natur regen zur Wahrnehmungsveränderung und zum praktischen Handeln an.

Besondere Hinweise: Eine Einzelunterbringung kann nicht in jedem Fall garantiert werden (ggf. zu zweit im Mehrbettzimmer). Kooperation mit der Bayerischen Akademie für Schullandheimpädagogik, Röthenbach

A Text siehe Seite 44 28.04.–30.04.2010 **96**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Führung/Kommunikation (A2/3) – Präsenz-Seminar zum Lehrgang Nr. 78/36 vom 01.03.–21.03.2010

A 01.05.–05.05.2010 **306**

Interkulturelles vom Nachbarn lernen: Migration, Integration und Sprachförderung der Niederlande

Leitung: IRin Angelika Klemenz-Klebl /
Dipl.-Pol. Michael Jörger
Teilnehmer: 25
Lehrgangsort: Niederlande
Zielgruppe: Lehrkräfte
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Fächerübergreifend
Anmeldeschluss: 15.02.10

In der Zuwanderungsdebatte werden die Niederlande oft als vorbildlich dargestellt. Im fächerübergreifenden Unterricht und bei der Sprachförderung der Migrantenschüler ist es lohnend, über den Zaun zu schauen und neue Maßnahmen für eine bessere Integration zu studieren.

Folgende Themen stehen im Mittelpunkt:

- Multikulturelle Niederlande – Integrationsmodelle von Nicht-Niederländern
- Stätten der Toleranz? – Das niederländische Schulsystem auf dem Prüfstand
- Unterricht und Sprachförderung in multikulturellen Gesellschaften
- Beispiele von Integrationspolitik in Staat und Kommune
- Der Umgang mit religiösen Minderheiten
- Interkulturelles Lernen – Europäische Gesellschaften im Vergleich
- Schwierigkeiten im deutsch-niederländischen Verhältnis: Holocaust, Anne Frank

Die Teilnehmer diskutieren und transferieren das Erlebte in ihren Unterricht und bringen neue Erkenntnisse und Methoden bei der Sprachförderung ein.

Besondere Hinweise: Den Teilnehmerbeitrag erfahren Sie ab Januar 2010 per E-Mail unter: A.Klemenz-Klebl@alp.dillingen.de/Leistungen: Flug nach Amsterdam, Transfers, Exkursionen, Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer. Gegen Aufpreis ist die Unterbringung im Einzelzimmer möglich.

Kooperation mit der Europäischen Akademie Bayern, München

Alle Schularten

A 10.05.–15.05.2010 **306A**

Europäische Bildungssysteme im Vergleich: Schottland

Leitung: StDin Renate Markoff
 Teilnehmer: 10
 Lehrgangsort: Edinburgh
 Zielgruppe: Lehrkräfte und Schulleiter
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Fachunabhängig
 Anmeldeschluss: 07.03.10

Ein wesentliches Ziel des Lehrgangs besteht darin, konkrete Möglichkeiten für Schulpartnerschaften zu sichten und anzubahnen. Durch den Besuch von verschiedenen Schulen und Bildungseinrichtungen, Hospitationen im Unterricht und den Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen werden vor allem die Unterschiede zwischen den einzelnen Schulsystemen erfahrbar gemacht und erörtert.

Präsentationen der Teilnehmer aus den verschiedenen europäischen Ländern zu ihrem Schulsystem und zu besonderen Projekten sind Bestandteil des Programms.

Besondere Hinweise: Es fällt ein Eigenbeitrag in Höhe von € 500,00 an. Er wird verwendet zur Mitfinanzierung von anfallenden Kosten vor Ort (Bildungs- und Exkursionsprogramm).

Anreise und Unterkunft werden von den Teilnehmern selbst getragen und organisiert.

Für den Lehrgang, an dem auch ausländische Lehrkräfte teilnehmen, ist eine Förderung (in Form einer partiellen Erstattung von Eigenbeitrag, Reise- und Aufenthaltskosten) durch das EU-Bildungsprogramm (Comenius) möglich.

Die Kurssprachen sind Deutsch und Englisch.

Die Kontakte zwischen den Kolleginnen und Kollegen werden über den Lehrgang hinaus fortbestehen, indem inhaltliche Schwerpunkte des Lehrgangs weiter vertieft werden.

A Text siehe Seite 45 03.05.–05.05.2010 **100**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Grundsätze pädagogischer Führung (A2)

A Text siehe Seite 46 03.05.–07.05.2010 **104**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 59 – 6. Lehrgangswochen

A Text siehe LG Nr. 297 03.05.–07.05.2010 **311**

SCHULNETZ – Qualifizierung von Systembetreuern – Linux-Netzwerke

Anmeldeschluss: 14.03.10

A 03.05.–07.05.2010 **312**

Unterrichtsentwicklung mit ePortfolios

Leitung: IR Johannes Böttcher M. A.
 Teilnehmer: 12
 Lehrgangsort: Dillingen
 Zielgruppe: Lehrkräfte
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Medienerziehung
 Anmeldeschluss: 14.03.10

Im Lehrgang werden die Einsatzmöglichkeiten von ePortfolios im Unterricht aufgezeigt und in die Praxisumsetzung eingeführt.

ePortfolios gewinnen in der schulischen Bildung immer mehr an Bedeutung. Zum einen dienen sie für die Lernenden als „Logbuch“, zum anderen für die Lehrenden als Evaluationsinstrument. Wichtigste pädagogische Zielsetzungen sind, dem Lernenden die Möglichkeit zu geben, seinen schulischen Werdegang mit Hilfe eines Dokuments zu belegen, besonders bei der Verarbeitung des Gelernten und der Nutzung der neuen Technologien zu unterstützen. Damit soll der Lernprozess vertieft und in die Phase einer Selbstreflexion übergeführt werden.

Zur Anwendung kommt das ePortfolio Mahara.

Besondere Hinweise: Vorausgesetzt werden Grundfertigkeiten beim Einsatz des Computers.

Akademie Dillingen

A 03.05.–07.05.2010 **315**

Literatur vor Ort: Das Frankenland

Leitung: StD Dr. Gottlieb Gaiser M. A.
 Teilnehmer: 20
 Lehrgangsort: Nürnberg
 Zielgruppe: Lehrkräfte
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Deutsch
 Anmeldeschluss: 14.03.10

In den Deutsch-Lehrplänen ist die Behandlung von Literaturgeschichte eng mit dem Wissen um die Biografien der Autoren und das kulturhistorische und soziale Umfeld verknüpft, in dem die Werke entstanden sind.

Die Reihe „Literatur vor Ort“ erkundet literarisch interessante Regionen so, dass sich daraus alternative Möglichkeiten für den Literaturgeschichtsunterricht ergeben.

Von Nürnberg aus lassen sich in Exkursionen etwa in die Gegend von Würzburg, Bayreuth oder Bamberg sowohl Beispiele aus der Literatur des Mittelalters als auch der Romantik und der Gegenwart erschließen: Walther von der Vogelweide, Wolfram von Eschenbach, Hans Sachs, Wackenroder und Tieck, E.T.A. Hoffmann, Jean Paul lassen sich hier ebenso verorten wie etwa die Gruppe 47 Hans Magnus Enzensberger oder Eugen Gomringer. Einige der genannten Autoren werden dabei vertieft behandelt, auch in literaturwissenschaftlichen Beiträgen und methodischen Angeboten, andere werden eher beiläufig erwähnt und vorgestellt.

Der Lehrgang zeigt exemplarisch, worauf bei einer Studienfahrt mit literaturhistorischem Schwerpunkt Wert zu legen ist, er soll aber auch zum Transfer auf die eigene Region anregen.

Besondere Hinweise: Es fällt ein Eigenbeitrag von ca. € 280,00 an. Er wird verwendet zur Mitfinanzierung von anfallenden Kosten für die Unterkunft mit Frühstück, Exkursionen und Eintritte.

A Text siehe Seite 47 10.05.–12.05.2010 **110**

Dillinger Umwelttage – Forum Bildung für nachhaltige Entwicklung

A Text siehe Seite 47 10.05.–12.05.2010 **111**

Systemisch-lösungsorientierte Beratung: Ausbildungssequenz – Kurs III

A Text siehe Seite 48 10.05.–12.05.2010 **112**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Projektmanagement (A4)

A Text siehe Seite 48 10.05.–12.05.2010 **113**

Führungskräfte-Vorqualifikation: Steigerung der Professionalität durch Moderation (A7): Moderation und Kommunikation

A 10.05.–14.05.2010 **322**

Kulturhauptstadt Essen 2010: Kulturelle, soziale und ökonomische Grundlagen der Region

Leitung: IRin Eva Post M. A.
 Teilnehmer: 25
 Lehrgangsort: Essen
 Zielgruppe: Lehrkräfte und Schulleitungen
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Erdkunde/Geschichte/Sozialkunde
 Anmeldeschluss: 21.03.10

Die Region des Ruhrgebiets stellt unter sozialen, kulturellen und geographischen Aspekten eine Entwicklung dar, die stellvertretend für andere industriell geprägte Gegenden verschiedenste Aspekte aufweisen kann.

So wird die Wandlung dieser sehr auf Industrie ausgerichteten Region zu einer vielseitigen, sowohl unter sozialer, interkultureller als auch in wirtschaftlicher Hinsicht Thema des Lehrgangs sein.

Die Kulturhauptstadt Essen soll im Mittelpunkt der Betrachtungen stehen und exemplarisch für andere Städte die Entwicklungsmöglichkeiten und Potentiale verdeutlichen. Der Lehrgang will den Besuch verschiedener Einrichtungen und Ansprechpartner anbieten, um einen Eindruck dieser Veränderungen und einen Dialog mit Beteiligten zu ermöglichen. Auch wird die Besonderheit der Aktivitäten bezüglich der Ernennung der Stadt Essen zur

Alle Schularten

europäischen Kulturhauptstadt 2010 ins Programm mit einbezogen.

Besondere Hinweise: Es fällt ein Eigenbeitrag in Höhe von ca. € 260,00 an.
Kooperation mit der Europäischen Akademie Bayern, München

A Text siehe Seite 49 17.05.–21.05.2010 **117**

Weiterbildung „Beratungslehrkraft“ B 60
– 6. Lehrgangswoche

A Text siehe Seite 49 17.05.–06.06.2010 **118**

Führungskräfte-Vorqualifikation:
Führung/Kommunikation (A2/3) – Online-Seminar zum
Lehrgang Nr. 78163 vom 19.07.–21.07.2010

A Text siehe Seite 49 19.05.–21.05.2010 **119**

Fördern – von der Diagnostik zum Förderplan

A 19.05.–21.05.2010 **336**

Mathematik und Sprache

Leitung: IRin Tanja Schremmer
Teilnehmer: 25
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Mathematiklehrer der Sekundarstufe I
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Mathematik
Anmeldeschluss: 28.03.10

Die Trennung der Fächer Deutsch und Mathematik wird durch die Integration und Anerkennung der Wertigkeit der Sprache für den Mathematikunterricht kritisch hinterfragt.

Das Führen sogenannter Lerntagebücher und die Selbstanalyse durch die Schüler entlasten die Lehrkraft und erweitern die Möglichkeiten zur individuellen Diagnose und Förderung. Der Umsetzung der Kompetenzen aus den Bildungsstandards wird somit zunehmend Rechnung getragen und die Notwendigkeit der Veränderung begründet.

A 19.05.–21.05.2010 **338**

Entwicklung im ländlichen Raum

Leitung: StD Hans Fendt
Teilnehmer: 24
Lehrgangsort: Herrsching
Zielgruppe: Lehrkräfte
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Geographie/Natur und Technik/
Umwelterziehung
Anmeldeschluss: 28.03.10

Ziel des Lehrgangs ist es, vor dem Hintergrund der aktuellen Lehrpläne die verschiedenen Aspekte aufzuzeigen, in deren Spannungsfeld die moderne Landwirtschaft heute agieren muss: die Pflege der Kulturlandschaft und der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, die Produktion möglichst hochwertiger Nahrungsmittel bei niedrigen Preisen sowie die Bewahrung von Traditionen im ländlichen Raum.

Im Zentrum des Lehrgangs stehen Fachreferate und Exkursionen zum ökologischen, ökonomischen und sozialen Wandel des ländlichen Raums. Workshops, in denen die Lehrgangsinhalte gemeinsam für den Unterricht aufbereitet werden, ergänzen den Informationsteil.

Besondere Hinweise: Es fällt eine Eigenbeitrag in Höhe von € 50,00 an.
Kooperation mit dem Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes, München

A Text siehe Seite 50 24.05.–30.05.2010 **120**

Führungskräfte-Fortbildung: Führungskompetenz weiter entwickeln im Austausch mit Führungskräften aus anderen europäischen Nationen (C4/5/6/7)

A Text siehe Seite 50 25.05.–27.05.2010 **121**

Führungskräfte-Vorqualifikation:
Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit
Assessment-Aufgaben (A1)

Akademie Dillingen

A Text siehe Seite 50 25.05.–27.05.2010 **122**

Führungskräfte-Vorqualifikation:
Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit
Assessment-Aufgaben (A1)

A Text siehe Seite 50 25.05.–27.05.2010 **123**

Führungskräfte-Vorqualifikation:
Schulleitung als Herausforderung – Orientierungskurs mit
Assessment-Aufgaben (A1)

A Text siehe Seite 51 07.06.–11.06.2010 **125**

Bausteine für die Umweltbildung

A 07.06.–09.06.2010 **342**

**Mathematikunterricht im Übergang zu den
weiterführenden Schulen**

Leitung: IRin Tanja Schremmer
Teilnehmer: 25
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Grundschullehrer, die überwiegend in den
Jahrgangsstufen 3 und 4 unterrichten und
Lehrkräfte der weiterführenden Schulen,
die überwiegend in den Jahrgangsstufen 5
und 6 unterrichten

Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Mathematik
Anmeldeschluss: 18.04.10

Der Übergang von der Grundschule in die weiterführenden Schulen mit dem Wechsel der Schulhäuser, Wechsel von Lehrplänen und unterrichtenden Personen ist pädagogisch behutsam zu gestalten und intensiv zu begleiten.

In diesem Lehrgang wird die Weiterführung der Mathematik aus der Grundschule in die weiterführenden Schulen thematisiert und Erfolgsfaktoren werden erarbeitet.

Gemeinsame inhaltliche und methodische Wege sollen hier ausgebaut, Diskrepanzen überwunden werden. Von den Teilnehmern wird die Bereitschaft zur kritischen und aktiven Auseinandersetzung mit dem Thema erwartet.

Besondere Hinweise: Bitte geben Sie bei der Bewerbung Ihre mathematischen Vorerfahrungen aus den Jahrgangsstufen 3 bis 6 an.

A Text siehe Seite 52 14.06.–16.06.2010 **128**

**Führungskräfte-Vorqualifikation: Kommunikation/Gespräche
in Führungssituationen (A3)**

A Text siehe Seite 53 16.06.–18.06.2010 **133**

**Fortbildungstagung der Gesundheitsbeauftragten
und ihrer Teams**

A Text siehe Seite 54 16.06.–18.06.2010 **134**

**Führungskräfte-Vorqualifikation: Steigerung der
Professionalität durch Moderation (A7): Kreativitäts- und
Entscheidungstechniken**

A 16.06.–18.06.2010 **360**

**Lehrerfortbildung Online: Ausbildung von Online-
Moderatoren im Rahmen der Lehrerfortbildung**

Leitung: IR Johannes Böttcher M. A.
Teilnehmer: 12
Lehrgangsort: Dillingen
Zielgruppe: Multiplikatoren
Schulart: Alle Schularten
Fach/Bereich: Medienerziehung
Anmeldeschluss: 25.04.10

Die Akademie entwickelt Online-Kurse als Angebote für die Unterrichtsentwicklung. In der Lehrgangswochen erhalten die Teilnehmer die Grundlagen für eine erfolgreiche Online-Moderation vermittelt, wie z. B.

- Einbindung von Lernaktivitäten in einen Online-Kurs
 - Möglichkeiten des Feedbacks
 - Motivationsfaktoren für eine erfolgreiche Kursbegleitung
- Im Mittelpunkt der Ausbildung steht die Praxiserfahrung. Die Teilnehmer werden ihr erworbenes Wissen durch die Tätigkeit als Moderator umsetzen und erproben und dabei von einem ausge-

Alle Schularten

bildeten Moderator begleitet. Die erfolgreiche Ausbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

Die Bewerber müssen bereit sein, nach der Ausbildung Online-Kurse der Akademie als Moderatoren zu betreuen. Die Ausbildung erfolgt in dem Präsenzteil. Es schließt sich ein 4-wöchiges Training über ein Online-Portal an. Das Zertifikat wird nach dem erfolgreichen Abschluss der Moderation eines 4-wöchigen Online-Kurses erlangt.

Besondere Hinweise: Voraussetzungen für eine Bewerbung:

- Vorerfahrungen als Lehrerfortbildner
- Bevorzugt Erfahrungen als Entwickler von Lernangeboten, die sich mit dem Einsatz von Learning-Management-Systemen (wie Moodle) beschäftigen;
- Bereitschaft, nach der Präsenzphase die Ausbildung online-gestützt weiter zu führen (ca. 30 Stunden in einem Zeitraum von 4 Monaten);
- Bereitschaft, gegen eine Aufwandsentschädigung für die Moderation von Online-Kursen der Akademie zur Verfügung zu stehen.

Im Vorfeld der Bewerbung können weitere Informationen über das Referat 4.7 (j.boettcher@alp.dillingen.de) eingeholt werden.

A Text siehe LG Nr. 285 21.06.–25.06.2010 **367**

SCHULNETZ – Qualifizierung für IT-Multiplikatoren und Systembetreuer – Sichere Internetanbindung von Schulen

Anmeldeschluss: 02.05.10

A Text siehe LG Nr. 275 21.06.–25.06.2010 **368**

Lehrerfortbildung Online: Entwicklung von online-gestützten Lehrerfortbildungsangeboten

A 25.06.–26.06.2010 **373A**

Erziehung zum Denken – Schulschach als Möglichkeit, produktives Denken zu entwickeln

Leitung: IRin Katharina Schlamp / Reinhard Hübl
 Teilnehmer: 30
 Lehrgangsort: Dillingen
 Zielgruppe: Lehrkräfte, Förderlehrer, Schulleitung
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Fachunabhängig
 Anmeldeschluss: 02.05.10

Schulschach ist eine Möglichkeit, das kreative und strategische Denken zu fördern. Für Kinder und Jugendliche stellt das häufige Trainieren von vorausschauendem Denken eine Förderung dar, die sich auch in andere Bereiche übertragen lässt. Begabte Kinder werden mit diesem Strategietraining besonders individuell gefördert.

Es werden Schach-Hintergrundwissen, Methodik und Arbeitshilfen zur Durchführung und Weiterleitung einer Arbeitsgemeinschaft Schulschach vermittelt.

Besondere Hinweise: Es fällt ein Eigenbeitrag in Höhe von € 50,00 an.

Reisekosten werden nicht erstattet.

Von der BJS und vom DSS erhalten Sie einen Zuschuss zu den Seminarkosten.

Kooperation mit dem Verband Bayerische Schachjugend, München

A 28.06.–02.07.2010 **375**

Migration und Integration in Bayern – Historische und gesellschaftspolitische Dimensionen

Leitung: StD Siegfried Münchenbach / Dr. Ortfried Kotzian
 Teilnehmer: 35
 Lehrgangsort: Dillingen
 Zielgruppe: Lehrkräfte
 Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Gesch./Sozialk./Erdk., Geschichte, Sozialkunde
 Anmeldeschluss: 09.05.10

Akademie Dillingen

Der gesellschaftliche Wandel in Bayern seit dem Zweiten Weltkrieg ist in einem erheblichen Maße von Migrationen geprägt. Der Lehrgang zur historisch-politischen Bildung nimmt die verschiedenen Migrationsbewegungen in den Blick. Thematisiert wird der Wandel rechtlicher und gesellschaftlicher Bedingungen für Integration. Die historische Dimension soll ein besseres Verständnis der aktuellen Situation ermöglichen.

Vorgesehen sind etwa folgende inhaltliche Schwerpunkte:

- „Es kamen Menschen ...“ – Migrationströme und Migranten in Bayern seit dem Zweiten Weltkrieg; verschiedene Migrationsgruppen, insbesondere Spätaussiedler und ihr kultureller Hintergrund
- Migration von Völkern und Volksgruppen als globales Phänomen, (Zwangs-)Migration als politisches Mittel zur Lösung ethnischer Konflikte in Geschichte und Gegenwart
- Gesellschaftliche Akzeptanz von Migranten in einer „homogenen“ Gesellschaft und Wandel der Integrationsbemühungen in Bayern
- Spannung zwischen Identität und Integration, europäische Vergleiche
- Integration in der multikulturellen Schulwirklichkeit.

Erwartet werden eine aktive Mitarbeit und die Bereitschaft zur Multiplikation in der schulinternen Lehrerfortbildung.

Besondere Hinweise: Kooperation mit dem Haus des deutschen Ostens, München

A Text siehe Seite 56 30.06.–02.07.2010 **143**

Kommunikation in schwierigen Gesprächssituationen

A 30.06.–02.07.2010 **382**

Schulhomepage mit einem CMS-System

Leitung: IR Johannes Philipp
 Teilnehmer: 25
 Lehrgangsort: Dillingen
 Zielgruppe: Medienpädagogisch-informationstechnische Beraterinnen und Berater (MIB) und Lehrkräfte, die Schulhomepages betreiben

Schulart: Alle Schularten
 Fach/Bereich: Fächerübergreifend
 Anmeldeschluss: 09.05.10

Die Fortbildung vermittelt in einem kompakten Rahmen wesentliche Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit digitalen Medien in der Schule. Ziel dieser Einheit ist die Befähigung, eine Schulhomepage mit Hilfe eines CMS-Systems zu entwickeln und zu betreiben.

Die Teilnehmer lernen die wesentlichen Unterschiede zwischen statischen Webseiten und einem CMS (Content-Management-System) kennen, bevor sie – voraussichtlich mit Joomla – eigene Erfahrungen sammeln können. Das Finden eines geeigneten Providers sowie medienrechtliche Fragen sind weitere Themen dieses Lehrgangs.

Folgende Vorkenntnisse sind notwendig: Sicherer Umgang mit einem Computer sowie einem Textverarbeitungsprogramm und einem Internet-Browser, Grundkenntnisse in Bildbearbeitung, Grundkenntnisse in der Funktion von Internet-Seiten (Aufbau, Verlinkung etc.).

Besondere Hinweise: Es wird gebeten, eigene Entwürfe, Materialien und Dateien mitzubringen. Eigene Notebooks können verwendet werden, es stehen aber auch PCs der Akademie zur Verfügung.

A Text siehe LG Nr. 360 30.06.–02.07.2010 **383**

Lehrerfortbildung Online: Ausbildung von Online-Moderatoren im Rahmen der Lehrerfortbildung

Anmeldeschluss: 09.05.10

A Text siehe Seite 57 05.07.–07.07.2010 **148**

Krisenintervention und Krisenprävention (KIBBS) – Jahrestreffen

A Text siehe Seite 57 05.07.–09.07.2010 **149**

Grundqualifizierung der Evaluationsteams: Mit externer Evaluation Schulqualität steigern

Alle Schularten

A 05.07.–09.07.2010 386

SCHULNETZ – Qualifizierung von Systembetreuern – Windows-Client/Server-Netzwerke

Leitung:	StD Georg Schlagbauer
Teilnehmer:	12
Lehrgangsort:	Dillingen
Zielgruppe:	Systembetreuer
Schulart:	Alle Schularten
Fach/Bereich:	Informationstechnologie/IT-Berufe
Anmeldeschluss:	16.05.10

Die Systembetreuung an bayerischen Schulen wird durch die Fortbildungsinitiative SCHULNETZ unterstützt. Die Qualifizierung ist modular aufgebaut.

Dieser Lehrgang beinhaltet den Einsatz von Windows-Client/Server-Netzwerken in der Schule. Details sind unter http://alp.dillingen.de/schulnetz/windows_cs.html dargestellt. In praktischen Übungen werden die bei der Betreuung eines Unterrichtsnetzes anfallenden Tätigkeiten nachgestellt.

Besondere Hinweise: Der Lehrgang beinhaltet einen Eingangstest und schließt mit einer praktischen Prüfung ab.

Teilnahmevoraussetzungen: Der Lehrgang setzt gute Netzwerkkennnisse und gute Windows-Kenntnisse voraus. Diese werden z. B. in den Kursen „Grundlagen der Schulvernetzung“ und „Microsoft-Windows-Netzwerke“ vermittelt. <http://alp.dillingen.de/schulnetz>

Anerkennung zum Teil als Führungsfortbildung.

A Text siehe Seite 58 07.07.–09.07.2010 154

Fortbildungstagung für Schulpsychologen mit Ausbildungsauftrag und für Seminarlehrkräfte

A 12.07.–16.07.2010 391

SCHULNETZ – Qualifizierung für IT-Multiplikatoren

Leitung:	StD Georg Schlagbauer
Teilnehmer:	12
Lehrgangsort:	Dillingen
Zielgruppe:	IT-Multiplikatoren, IT-Fachberater und vorgesehene IT-Fachberater
Schulart:	Alle Schularten
Fach/Bereich:	Informationstechnologie
Anmeldeschluss:	23.05.10

Ein funktionierendes Schulnetz ist die Grundlage für das Lehren und Lernen mit digitalen Medien. Die Unterrichtsnetze sollen dabei von den Systembetreuerinnen und Systembetreuern vor Ort effizient verwaltet und von Lehrkräften im Unterricht optimal eingesetzt werden.

Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte, die mit der Beratung von Schulen im IT-Bereich oder mit der Schulung von Systembetreuern betraut sind. Die konkreten Inhalte werden rechtzeitig vor Kursbeginn festgelegt.

Besondere Hinweise: Anerkennung zum Teil als Führungsfortbildung.

A Text siehe LG Nr. 275 12.07.–16.07.2010 393

Lehrerfortbildung Online: Entwicklung von online-gestützten Lehrerfortbildungsangeboten

A Text siehe Seite 60 14.07.–16.07.2010 161

Kollegiale Beratungsgruppen moderieren und begleiten

A Text siehe Seite 61 19.07.–21.07.2010 163

Führungskräfte-Vorqualifikation: Führung/Kommunikation (A2/3) – Präsenz-Seminar zum Lehrgang Nr. 78/118 vom 17.05.–06.06.2010

Akademie Dillingen

A Text siehe LG Nr. 391 19.07.–23.07.2010 **406**

SCHULNETZ – Qualifizierung für IT-Multiplikatoren

Anmeldeschluss: 30.05.10

A Text siehe LG Nr. 275 19.07.–23.07.2010 **407**

Lehrerfortbildung Online: Entwicklung von online-gestützten Lehrerfortbildungsangeboten

A Text siehe LG Nr. 391 26.07.–30.07.2010 **415**

SCHULNETZ – Qualifizierung für IT-Multiplikatoren

Anmeldeschluss: 06.06.10

A Text siehe LG Nr. 275 26.07.–30.07.2010 **416**

Lehrerfortbildung Online: Entwicklung von online-gestützten Lehrerfortbildungsangeboten



Alle Schularten